

Modulhandbuch

B.A. Psychologie

(Begleitfach)

Version: 02.03.2026, gültig für alle Begleitfachstudierenden im B.A. Psychologie mit Studienbeginn ab dem 1.10.2018.

Kontakt Daten Institut/Abteilung

Institut für Psychologie

Kaiser-Karl-Ring 9
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-4387
Fax: 0228-73-62321
gd.psychologie@uni-bonn.de
<https://www.psychologie.uni-bonn.de/de>

Kontakt Daten Studiengangsmanagement

Institut für Psychologie
Dipl.-Psych. Mathias Krüger

Kaiser-Karl-Ring 9
53111 Bonn
Raum 1.009
Tel.: 0228-73-4149
mathias.krueger@uni-bonn.de

Kontakt Daten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät
Prüfungsbüro

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel: 0228-734624
Fax: 0228 – 735986
<https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero>

Inhalt

Studienplan.....	1
1. Module des Pflichtbereiches.....	2
1.1 Modul 1: Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie (GGM)	3
1.2 Modul 2: Allgemeine Psychologie (AP).....	5
1.3 Modul 4: Biologische und Klinische Psychologie.....	7
1.4 Modul 5: Differenzielle sowie Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie	9
1.5 Modul 6: Sozial- und Rechtspsychologie (SR).....	11
2. Module des Wahlpflichtbereiches.....	13
2.1 Modul 3a: Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie (EP).....	14
2.2 Modul 3b: Pädagogische Psychologie (PP)	16

Studienplan

Semester	Pflichtbereich 30 LP	Wahlpflichtbereich 6 LP
1., 3. od. 5. (jeweils WS)	<i>Pflichtbereich, 5 aus 5 Modulen (je 6 LP, 4 SWS, gesamt 30 LP)</i> - Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie (V: KI) - Differenzielle sowie Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie (V: KI) - Sozial- und Rechtspsychologie (V: KI)	<i>Wahlpflichtbereich, 1 aus 2 Modulen (je 6 LP, 4 SWS, gesamt 6 LP)</i> Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie (V, Ü: KI)
1.-2., 3.-4. od. 5.-6. (jeweils WS-SS)	Biologische und Klinische Psychologie (V: KI, KI)	
2., 4. od. 6. (jeweils SS)	Allgemeine Psychologie (V, Ü: KI)	Pädagogische Psychologie (V, Ü: KI)

Legende:

LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: V/Pl: Vorlesung/Plenum, S: Seminar, Ü: Übung, K: Kolloquium, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, E: Exkursion, T: Tutorium,

Prüfungsformen: KI: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, R: Referat, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, Port: Portfolio, HA: Haus- oder Projektarbeit

1. Module des Pflichtbereiches

1.1 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie

Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer Aktuelle: 502130100	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Rainer Banse (Einführung), Prof. Dr. Ulrich Ettinger (Allg. 1)				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Psychologie (Begleitfach) B.A. Philosophie (Kernfach)		Pflichtbereich Wahlpflichtbereich		1. 5.
Lernziele	- Vermittlung des Gegenstandes der Psychologie, der empirischen und experimentellen sowie der introspektiven Methoden der Psychologie, der Problemgeschichte der Psychologie - Vermittlung fundamentalen Wissens in den Forschungsmethoden, Inhalten und Theorien der Allgemeinen Psychologie I (Kognition, Motorik, Wahrnehmung)				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur kritischen Lektüre und Analyse wissenschaftlicher Texte - Literaturrecherche und Bibliotheksnutzung - Kenntnis der Grundprinzipien der empirisch-psychologischen Arbeits- und Denkweise - Befähigung, in Studium und Beruf Vorgehensweise und Ergebnisse der psychologischen Teildisziplinen unter wissenschaftslogischen und methodischen Aspekten kritisch zu bewerten				
Inhalte	- Systematik der Psychologie als Wissenschaft - Untersuchungsplanung, -durchführung und Datenanalyse - Verhaltensbeobachtung und Gesprächsführung - Problemgeschichte der Psychologie - Geschichte der Allgemeinen Psychologie - Wahrnehmung - Aufmerksamkeit - Gedächtnis - Denken und Problemlösen - Entscheiden und Urteilen - Psychomotorik				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	V1: „Einführung in die Psychologie und ihre Methoden“	120	2	55
	V2	V2: „Einführung in die Allgemeine Psychologie I“	120	2	55

Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	60
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	Keine	30
Sonstiges		Σ Workload 180

1.2 Allgemeine Psychologie

Allgemeine Psychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer Aktuelle: 502130200	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Henning Gibbons, Prof. Dr. Ulrich Ettinger				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Psychologie (Begleitfach) B.A. Philosophie (Kernfach)		Pflichtbereich Wahlpflichtbereich		2. oder 4. 6.
Lernziele	Vermittlung von Forschungsmethoden und Theorie der Basismechanismen des Erlebens und Verhaltens (Emotion, Motivation, Wahrnehmung, Kognition, Motorik)				
Schlüssel- kompetenzen	- Kritisches Lesen von Originaltexten - Kritisches Denken und Urteilen - Präsentationstechniken (mündliche Präsentationen, schriftliche Ausarbeitung, Einsatz von Präsentationsmedien) - Verständnis des wissenschaftlichen Erkenntnisprozesses - Grundverständnis von Lernprozessen - Grundverständnis der fundamentalen Begrenzungen, Potentiale und Gesetzmäßigkeiten menschlichen Wahrnehmens, Wissenserwerbs, Denkens und Handelns - Fähigkeit das Wissen über grundlegende Gesetzmäßigkeiten des kognitiven Systems auf andere Bereiche zu übertragen				
Inhalte	- Lernen - Emotion - Motivation - Wahrnehmung - Kognition - Motorik				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Modul 502130100 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	„Grundlagen der Allgemeinen Psychologie 2“	120	2	55
	Ü	„Vertiefung zur Vorlesung Grundlagen	60	2	55

		der Allgemeinen Psychologie 1“			
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Übernahme eines Referats von bis zu 20 Minuten, 2x bis 3x Kleingruppenarbeit				30
Sonstiges					Σ Workload 180

1.3 Biologische und Klinische Psychologie

Biologische und Klinische Psychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer Aktuelle: 552100100	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 2	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Martin Reuter und Prof. Dr. Jutta Backhaus				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Begleitfach Psychologie		Pflichtbereich		3./4. oder 5./6.
Lernziele	- Kennenlernen von Aufbau und Funktion der somatischen informationsaufnehmenden und verarbeitenden Systeme - Vermittlung von Grundlagen zu Taxonomie, Genese, Beurteilung und Behandlung psychischer Störungen				
Schlüssel- kompetenzen	- Kenntnis der Grundprinzipien wissenschaftlicher Arbeits- und Denkweise - Fähigkeit zum kritischen Lesen von Originaltexten - Fähigkeit zur Differenzierung verschiedener psychologischer und psychotherapeutischer Paradigmen - Befähigung, grundlegende Gesetzmäßigkeiten des zentralen Nervensystems und seiner Funktionsweise auf verschiedene psychologische Anwendungsbereiche zu übertragen (insb. auf die klinische Psychologie)				
Inhalte	- Aufbau und Funktion des Nervensystems (insbesondere des Gehirns), des endokrinen und Immunsystems - Biopsychologie des Bewusstseins, der kognitiven, emotionalen und motivationalen Funktionen - Stress und seine pathophysiologische und -psychologische Bedeutung - Deskription, Taxonomie und Genese psychischer Störungen - klinisch-psychologisches Handeln in verschiedenen Praxisfeldern - Epidemiologie und Ätiologie psychischer Störungen - Prävention und Therapie psychischer Störungen - Geschichte der Klinischen Psychologie, Psychotherapie, Psychopathologie				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Modul 502130100 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1 (WS)	„Einführung in die Klinische Psychologie“ „Biopsychologie“	120	2	60
	V2(SS)		120	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	V1: Klausur (Gewichtung: 50%) V2: Klausur (Gewichtung: 50%)	30 30
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	Keine	
Sonstiges		Σ Workload 180

1.4 Differenzielle sowie Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie

Differenzielle sowie Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 502130500	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gerhard Blickle, Prof. Dr. Martin Reuter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A .Psychologie (Begleitfach)		Pflichtbereich		1., 3. oder 5.
Lernziele	Vermittlung des wissenschaftlichen Basiswissens über die Gegenstände, Methoden und zentralen Befunde der aktuellen arbeits-, betriebs- und organisationspsychologischen Forschung sowie der Differentiellen Psychologie und Persönlichkeitsforschung				
Schlüssel- kompetenzen	- Kritisches Denken und Urteilen - Verständnis des wissenschaftlichen Erkenntnisprozesses - Grundverständnis der fundamentalen Begrenzungen, Potentiale und Gesetzmäßigkeiten interindividueller Unterschiede - Beurteilungskompetenz für Sachverhalte betreffend den Menschen im Arbeits- und Wirtschaftsleben				
Inhalte	- Theorien der Persönlichkeitspsychologie - Persönlichkeit als Verhaltensdisposition - Erbe & Umwelt - Intelligenz - Methoden der Differentiellen Psychologie - psychologische Analyse und Bewertung von Arbeitssystemen und Arbeitstätigkeiten - Diagnose beruflicher Eignung und Leistung - Person und Organisation - psychologische Konzepte der Gruppenarbeit, der Führung und deren Evaluation - psychologische Grundlagen der Intervention in Organisationen				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Modul 502130100 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	„Differenzielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung“	120	2	60
	V2	„Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie“	120	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	Klausur	60
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	Keine	
Sonstiges		Σ Workload 180

1.5 Sozial- und Rechtspsychologie

Sozial- und Rechtspsychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer Aktuell: 502130600	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Rainer Banse				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Psychologie (Begleitfach)		Pflichtbereich		3. oder 5.
Lernziele	- Vermittlung des wissenschaftlichen Basiswissens über die Gegenstände, Methoden und zentralen Befunde der aktuellen sozialpsychologischen Forschung (Intra- und Intergruppenprozesse, Verarbeitung sozialer Informationen, soziale Interaktion sowie Vermittlung von der Rechtspsychologie) - Vermittlung des wissenschaftlichen Basiswissens über die Gegenstände, Methoden und zentralen Befunde der Rechtspsychologie				
Schlüssel- kompetenzen	- Kritisches Denken und Urteilen - Verständnis des Aufbaus wissenschaftlicher Studien und des daraus resultierenden Erkenntnisprozesses - Fähigkeit zur Einordnung wissenschaftlicher Befunde und Studienergebnisse - Grundverständnis von Gruppenprozessen und der Verarbeitung sozialer Informationen und Transfer dieses Wissens auf rechtspsychologische Zusammenhänge				
Inhalte	- Verarbeitung sozialer Informationen - Kategorisierungsprozesse - Anwendung von Schemata, Interaktion und Persuasion - Leistungen in Gruppen - Konflikte und Diskriminierung - juristisches Basiswissen bzgl. Schuld, Straf- und Familienrecht - Beziehungen zwischen Täter und Tat, Viktimologie - Fragestellungen und Strategien der forensisch-psychologischen Begutachtung - Zeugen- und Vernehmungpsychologie				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Modul 502130100 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	„Einführung in die Sozialpsychologie“	120	2	60
	V2	„Einführung in die Rechtspsychologie“	120	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	Klausur	60
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	Keine	
Sonstiges		Σ Workload 180

2. Module des Wahlpflichtbereiches

2.1 Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie

Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer Aktuelle: 502130400	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gizem Hülür				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Psychologie (Begleitfach)		Wahlpflichtbereich		1., 3. oder 5.
Lernziele	Erwerb von Kenntnissen über Forschungsergebnisse, Theorien und Methoden der Pädagogischen Psychologie oder der Entwicklungspsychologie, je nach Versionswahl (s.u.). Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, Inhalte der Pädagogischen Psychologie bzw. Entwicklungspsychologie hinsichtlich ihrer methodischen, empirischen und theoretischen Orientierungen verstehen und einordnen zu können. Die Studierenden sollen die wesentlichen Grundzüge ausgewählter Lebensabschnitte kennenlernen und sich in die empirische Arbeitsweise der entwicklungspsychologischen Forschung einarbeiten.				
Schlüsselkompetenzen	- Lesekompetenz, kritisches Reflexions- und Urteilsvermögen, Methodenkompetenz, - Techniken der Präsentation empirischer und theoretischer Fachinhalte - Fähigkeit zur Team- und Gruppenarbeit - Umgang mit englisch- und deutschsprachiger wissenschaftlicher Fachliteratur; Erkennen der Beziehung zwischen Theorien, empirischer Forschung und abgeleiteter Anwendung - kritischer Vergleich von Theorien und aus diesen abgeleiteten empirischen Forschungsarbeiten				
Inhalte	- Vorlesung Entwicklungspsychologie: vermittelt grundlegende Kenntnisse der sozialen, emotionalen, kognitiven, perzeptuellen und motorischen Entwicklung in ausgewählten Lebensabschnitten. Im Vordergrund steht hierbei die Erarbeitung empirischer Befunde. - Pädagogisch-psychologisches Handeln in verschiedenen Praxisfeldern: bespricht ausgewählte praxisorientierte Themen, z.B. die Evaluation von Frühförderung.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Modul 502130100 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	„Entwicklungspsychologie“ und	120	2	55

	Ü	„Pädagogisch- psychologisches Handeln in verschiedenen Praxisfeldern“	60	2	55
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Übernahme von bis zu zwei Kurzreferaten (max. 20 Minuten), 3x Protokolle zur Kleingruppenarbeit				30
Sonstiges					Σ Workload 180

2.2 Pädagogische Psychologie

Pädagogische Psychologie				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer Aktuelle: 552100200	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gizem Hülür				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Psychologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Psychologie (Begleitfach)		Wahlpflichtbereich		2., 4. oder 6.
Lernziele	Erwerb von Kenntnissen über Forschungsergebnisse, Theorien und Methoden der Pädagogischen Psychologie. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, Inhalte der Pädagogischen Psychologie hinsichtlich ihrer methodischen, empirischen und theoretischen Orientierungen verstehen und einordnen zu können. Es erfolgen eine definitorische Eingrenzung der Pädagogischen Psychologie, eine Darstellung ausgewählter Befunde und Theorien zu den Themenkreisen Lernen, Lehren und Förderung. In der Übung „Pädagogische Psychologie“ wird die Fähigkeit geschult, ausgewählte Fragestellungen der Pädagogischen Psychologie etwa zur psychomotorischen Förderung oder zur Förderung bei Entwicklungsstörungen methodisch zu reflektieren und argumentativ schlüssig zu bearbeiten und in Form von Referaten darzustellen.				
Schlüssel- kompetenzen	- Lesekompetenz, kritisches Reflexions- und Urteilsvermögen, Methodenkompetenz, - Techniken der Präsentation empirischer und theoretischer Fachinhalte - Fähigkeit zur Team- und Gruppenarbeit - Umgang mit englisch- und deutschsprachiger wissenschaftlicher Fachliteratur; Erkennen der Beziehung zwischen Theorien, empirischer Forschung und abgeleiteter Anwendung - kritischer Vergleich von Theorien und aus diesen abgeleiteten empirischen Forschungsarbeiten				
Inhalte	- Vorlesung Grundprobleme der Pädagogischen Psychologie: Methoden der Pädagogischen Psychologie, Bedeutung anthropologischer Grundannahmen für die Erziehungspraxis, Anwendungsbezug lerntheoretischer Ergebnisse, neuere Lehr-Lernkonzepte. - Pädagogisch-psychologisches Handeln in verschiedenen Praxisfeldern: s.o.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Modul 502130100 Gegenstand, Geschichte und Methoden der Psychologie				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]

	V	„Grundprobleme der Pädagogischen Psychologie“ und	120	2	55
	Ü	„Pädagogisch-psychologisches Handeln in verschiedenen Praxisfeldern	60	2	55
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Übernahme von bis zu zwei Kurzreferaten (max. 20 Minuten), 3x Protokolle zur Kleingruppenarbeit, Erstellung von max. einem Positionspapier				30
Sonstiges					Σ Workload 180